



Chur, 5. Juli 2022

Medienmitteilung

## Die Lia Rumantscha besucht 40 Kindergärten

**Die regionalen Mitarbeitenden der Lia Rumantscha haben in den letzten vier Monaten rund 40 romanische und zweisprachige Kindergärten im Kanton Graubünden besucht. Spielerisch haben sich die knapp 600 Kinder während einer Lektion mit den Vorteilen der romanischen Sprache und der Zweisprachigkeit auseinandergesetzt.**

Um die Kinder für die Anwendung des Romanischen zu animieren und zu sensibilisieren, sind persönliche Kontakte unabdingbar. So besuchten die regionalen Mitarbeitenden der Lia Rumantscha zwischen März und Juni dieses Jahres rund 40 romanische und zweisprachige Kindergärten in Graubünden. Die noch ausstehenden Kindergärten besucht die Lia Rumantscha nach den Sommerferien. Ziel der Besuche ist es, die Kinder bereits früh für die romanische Sprache zu begeistern und die Lehrpersonen auf didaktisches Material aufmerksam zu machen, welches auf Romanisch zur Verfügung steht.

Nic und Luisa, zwei Hauptfiguren der Famiglia Babulin, haben die Kinder durch die Lektion begleitet. Von Fehlersuchbildern ausfüllen über Memory spielen und Tischsets ausmalen bis hin zum Entdecken der Babulins App - während einer Lektion konnten knapp 600 Kindergartenkinder verschiedene Posten erkunden. Nachfolgend durften die Kinder die Figuren der Famiglia Babulin selbst interpretieren. Anlässlich des Besuchs konnten sich die regionalen Mitarbeitenden mit den Lehrpersonen austauschen sowie deren Wünsche und Vorschläge entgegennehmen. Zudem präsentierten sie das didaktische Material des Familienprogramms kidsfits, welches kostenlos zum Download auf der Website der Lia Rumantscha bereitsteht.